

„Wir verwirklichen unseren Traum“

Essener Literaturfreund und arrivierte Buchhändlerin und Verlegerin planen das „Literaturhotel Franzosenhohl“

ISERLOHN. (cofi)
„Wir verwirklichen unseren Traum“, erzählt Andrea Reichart aus Essen. Die 46-Jährige ist Autorin, Buchhändlerin und Verlegerin. Mit „Wir“ meint sie auch Dr. Helmut Holzhauser, ihren Projekt-Partner. Ihr gemeinsamer Traum ist das geplante „Literaturhotel Franzosenhohl“.

Es wird aufgrund umfangreicher Umbau- und Renovierungsarbeiten seine Aktivitäten frühestens zum 1. September 2007 oder zum 1. Januar 2008 aufnehmen. Vertreter von Verlagen und Großbuchhandlungen sollen hier zusammen kommen. Und natürlich auch die Autoren, Literaturliebhaber und -studenten. „Wir machen 52 Wochen Programm“, hat die Germanistin bereits ganz konkrete Pläne für Lesungen, Workshops und Veranstaltungen rund ums Schreiben. Die Netzwerkerin will ihre Kontakte als Buchhändlerin und Veranstalterin von Lesungen nutzen. Andrea Reichart möchte auch mit den Hotels der Umgebung kooperieren. Das erste Jahr könne sie schon mit attraktiven Veranstaltungen bestücken, sagt sie im Gespräch mit unserer Zeitung, die sie seit März abonniert hat, um sich auf Iserlohn intensiv vorzubereiten. Mit dem in unseren Geschäftsstellen erhältlichen „Casa-b“-Kalender mit Iserlohn-Motiven stimmt sie sich auf ihren neuen Wirkungskreis ein. „Eine interessante Künstlergruppe“, sagt Andrea Reichart. Mit solchen Bildern könnte sie sich Ausstellungen im Hotel vorstellen. Auch mit dem „Danzturn“-Gastrono-



Bevor das „Literaturhotel Franzosenhohl“ seinen Betrieb aufnimmt, erfolgen umfangreiche Renovierungsarbeiten. Foto: May

men Mario Siebert steht sie bereits in gutem Kontakt. In seinem Restaurant seien stimmungsvolle Mitternachts-Lesungen vorstellbar. Der Erwerber des Hotels „Franzosenhohl“ ist der Mediziner und Literaturfreund Dr. Helmut Holzhauser aus Essen. Er war 30 Jahre lang als Facharzt für innere Erkrankungen, NLP-Trainer und Hypnose-therapeut in Essen tätig. Seine familiären Wurzeln befinden sich in Iserlohn. Das Haus seines Vaters Heinrich Holzhauser stand am Schützenhof gegenüber dem ehemaligen Lichthaus Runte. „Und mein Groß-

vater Carl Holzhauser hat mit Prof. Danz Bäume im Iserlohn Stadtwald gepflanzt“, erklärt der 69-jährige Mediziner im Ruhestand. Er selber habe nach dem Zweiten Weltkrieg die Ferien gerne bei Familie Graumann verbracht. Die Geschäftsführung des „Literaturhotels Franzosenhohl“ übernimmt Andrea Reichart, die mit ihrem Ehemann im Hotel wohnen wird. Die Literatur-Fachfrau betreibt seit 12 Jahren eine Buchhandlung, seit 1992 einen Verlag in Essen. Sie lernte ihr Metier von der Pike auf durch eine Buchhandelsaus-

bildung bei „Baedecker“, bevor sie Germanistik studierte und an der Uni eine Forschungstätigkeit inne hatte. Sie schrieb außerdem einen vernünftigen Bestseller: „Heidi ist tot!“ sind gesammelte Stilblüten aus dem Buchhandel. Derzeit macht sie nebenbei eine Ausbildung zur Hotelkauffrau im Fernstudium. Weiteres Know-how wolle sie noch einkaufen. Der Iserlohn Autor Dr. Walter Wehner kennt sie als engagierte Buchhändlerin, die erfolgreiche Kultur- und Lesetage im Essener Stadtteil Frientrop organisiert. Auch ist

sie dortige Vorsitzende der Werbegemeinschaft. Ihre Buchhandlung will sie als zweites Standbein behalten. Andrea Reichart bietet dort Lesungen für Kinder und für Erwachsene an, veranstaltet Buchparties und Kindergeburtstage, auch „Wellness-Lesungen im Liegestuhl“. Auf der Frankfurter Buchmesse warb sie bei ihren Branchenkollegen bereits für ihr neues Projekt und stieß damit auf großes Interesse. Auch Dr. Helmut Holzhauser rechnet mit einem deutschlandweiten Echo auf das „Literaturhotel Franzosenhohl“.

ERINNERN SIE SICH?

19. Dezember 1956:
Der Umbau des Iserlohn Westbahnhofes ist Thema einer Bahn-Pressekonferenz in Düsseldorf. Die Expressgutabteilung soll verlegt werden, beim Ausbau der Empfangshalle wird eine Beteiligung der Stadt in Höhe von 500 000 Mark erwartet.

Der Präsident der Bundesbahndirektion Wuppertal schmälert die Hoffnung auf den baldigen Einsatz einer Atomlok.

+++



19. Dezember 1981:
Bürgermeister Helmut Lindner ist beschämt darüber, dass Pläne der katholischen Kirchengemeinde St. Aloysius, auf einem Grundstück zwischen Gartenstraße und Lange Straße ein Altenheim zu errichten, auf Widerstand bei den Anwohnern stößt. Tod und Siechtum seien in dieser Gegend unzumutbar, hatte es geheißt.

+++

19. Dezember 1996:
Oberkreisdirektor Dr. Bernhard Schneider bittet in einem schriftlichen Gesuch an Landrat Klaus Tweer um seine vorzeitige Pensionierung. Er macht gesundheitliche Gründe geltend.

Musikalische Klassiker in Oberster Stadtkirche

Thomas-Chor und Chor „Canterino“ sangen

ISERLOHN. (pj) Der Schwerter Chor „Canterino“ und der Iserlohn Thomas-Chor luden am dritten Advent um 17 Uhr in die Oberste Stadtkirche zu Iserlohn ein. Traditionelle weihnachtliche Chorklänge von alten Meistern wie Schütz, Scheidt, Friderici, Pratorius und Bach erfüllten die Kirche und begeisterten das Publikum. Ergänzt wurde der Abend durch ein Instrumentalensemble mit Anja Grünebaum und Ernst W. Klar an der Gitarre, Ulrich Grünebaum an der Violine,

Claudia Belemann an der Flöte und Uwe Schütz am Djembe. Der freie Eintritt lockte viele Gäste, sowohl Jung als auch Alt, an, und so erschien das Publikum besonders zahlreich. Zum Repertoire der Chöre zählten Weihnachts-Klassiker wie „Go, tell it on the mountain“, „Hosanna in excelsis“ und „Vom Himmel hoch“ in verschiedenen musikalischen Interpretationen, die einige Zuschauer in gemüthlicher Atmosphäre zum Mitsummen animierten.

KURZ NOTIERT

Fair gehandelt

ISERLOHN. (rd) Als Weihnachtsmann oder Engel verkleidet ziehen die Grünen heute von 11 bis 13 Uhr durch die Innenstadt. Mit süßen Geschenken wollen sie am Alten Rathausplatz für fair gehandelte Produkte wie Kaffee, Bananen, Schokolade, Textilien oder Spielzeug werben.

Hund lief vor Auto

Halter rastete aus und attackierte Fahrerin

ISERLOHN. (rd) Eine 56-jährige Dortmunderin befuhr am Freitag um 15.04 Uhr die Rubensstraße, als plötzlich ein Hund zwischen geparkten Autos auf die Straße lief. Der Hund wurde vom PKW erfasst, blieb aber unverletzt. Der 28-jährige Iserlohn Hundehalter hatte den Vorfall bemerkt. Er sprang auf den Pkw und trat die Windschutz-

und Seitenscheibe ein. Die Fahrerin erlitt einen Schock und wurde vor Ort ärztlich behandelt. Eine Anwohnerin, die den beschädigten Wagen hilfsbereit zur Seite fahren wollte, zog sich eine Schnittverletzung an der Hand zu, sie musste zur Behandlung ins Krankenhaus gebracht werden. Der Sachschaden wird auf circa 1500 Euro geschätzt.



Eine vorweihnachtliche Bescherung für 160 Kinder

Eine vorweihnachtliche Bescherung gab es gestern Vormittag für die 160 Kinder im Heilpädagogischen Zentrum am Löbbeckenkopf. Schon traditionell erfüllte der Förderverein der Einrichtung, der sich sonst vor allem um die Finanzierung des Schwimmbades im Hause kümmert, wieder Weih-

nachtswünsche der acht Gruppen aus der Kindertagesstätte, dem Sonderkindergarten und dem Kinderhort. So konnten sich die „Hummeln“, „Marienkäfer“, „Urmel“, „Igel“, „Zwerge“, „Bären“, „Elefanten“ und „Mäuse“ gestern über Spielzeug, Bilderbücher, Kinderlieder-CDs und eine therapeuti-

sche Lauffernhilfe im Gesamtwert von 700 Euro freuen. Wolfgang Ofczarcak und Adam Brachmann vom Vorstand des Fördervereins übergaben die Weihnachtsgeschenke an die Kinder, die Einrichtungsleiterinnen Ute Martens und Kerstin Märtin und ihr Mitarbeiter-

Foto: May



Die Natur in den Anden schenkt uns ein Material - LANA SEGNA - aus Alpaca. Das exklusive italienische Design besticht durch sportive und junge Modelle. Sie sollten diese Kollektion jetzt kennenlernen.

MODELL COSIMA, 75 % Alpaca, 25 % Mohair im Flor. 849,- €

Höchstentwickelte Webkunst garantiert die unvergleichliche Optik dieses wertvollen Stoffes mit Schattenwirkung (Shades). LANA SHADES ist eine Rarität für Damenmäntel und -jacken. Mit dem Tragekomfort des feinsten und leichtesten Edelhaars der Welt. Exklusiv und unverwechselbar.

MODELL BARI, 75 % Alpaca, 25 % Mohair im Flor. 799,- €

ALPACA-AKTION!

Beim Kauf einer Alpaca-Jacke oder eines -Mantels



erhalten Sie eine Alpaca-Weste Ihrer Wahl im Wert von 349.95 gratis dazu*.

* Nur die ersten 15 Kunden.

Auf Ihren Besuch freut sich Ihr B&U MODETEAM in der 1. Etage

NEUE ÖFFNUNGSZEITEN IM DEZEMBER!
Montags - freitags: 9.30 - 19.00 Uhr
Samstags: 9.30 - 18.00 Uhr
www.bundu-mode.de

B&U
DAS MODEHAUS IN ISERLOHN
Unnaer Str. 6-12 · Tel. 02371/8195-0

B&U - BEKANNT FÜR SERVICE UND QUALITÄT